



Düren, den 27.10.2020

Liebe Eltern,

sicherlich haben Sie der Presse entnommen, dass laut Mail des Ministeriums für Schule und Bildung zu den „**Ergänzende Informationen zum Schulbetrieb in Corona-Zeiten nach den Herbstferien**“ aktualisierte Verhaltensvorgaben und Regelungen gelten. Im Wesentlichen sind die nachstehend genannten Punkte zu beachten, kursiv gekennzeichnete Abschnitte entstammen der offiziellen Ministeriumsvorgabe, welche im Internet einsehbar ist.¹

Anlässlich des aktuellen und beschleunigten Infektionsgeschehens knüpft Nordrhein-Westfalen weitgehend wieder an die bewährten Regelungen der Zeit unmittelbar nach den Sommerferien an. Das bedeutet für den Schulbetrieb nach den Herbstferien:

- *Im Schulgebäude und auf dem Schulgelände müssen alle Schülerinnen und Schüler eine Mund-Nase-Bedeckung tragen; dies gilt für alle Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5 auch wieder im Unterricht und an ihrem Sitzplatz.*
- *Die Schülerinnen und Schüler der Primarstufe müssen weiterhin keine Mund-Nase-Bedeckung tragen, solange sie sich im Klassenverband im Unterrichtsraum aufhalten.*
- *Auch für die Angebote im Offenen Ganztage gelten die bisherigen Regelungen fort, d.h es sind keine Mund-Nase-Bedeckungen erforderlich.*
- *Lehrkräfte müssen keine Mund-Nase-Bedeckung tragen, solange sie im Unterricht einen Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten können.*
- *Diese Regelungen sollen bis zum Beginn der Weihnachtsferien am 22. Dezember 2020 gelten.²*

Bei Bewegungen innerhalb des Klassenraumes sollen die Kinder bitte weiterhin ihre Mund-Nasen-Bedeckung aufsetzen.

Über die bekannte AHA-Regel (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) hinaus ist das Lüften der Unterrichtsräume ein wesentlicher und wirkungsvoller Beitrag dazu, das Risiko einer Ansteckung mit dem Corona-Virus über Aerosole deutlich zu verringern.

¹ <https://www.schulministerium.nrw.de/presse/pressemitteilungen/klare-regeln-fuer-einen-angepassten-schulbetrieb-nach-den-herbstferien-21>

² <https://www.mags.nrw/coronavirus-rechtlicheregulungen-nrw>



In den „**Empfehlungen zu Luftaustausch und effizientem Lüften zur Reduzierung des Infektionsrisikos durch virushaltige Aerosole in Schulen**“ sind die einzuhaltenden Regeln klar formuliert und sollten schnell zur selbstverständlichen Praxis in allen Unterrichtsräumen und während der Betreuungszeiten werden:

- Stoßlüften alle 20 Minuten,
- Querlüften wo immer es möglich ist,
- Lüften während der gesamten Pausendauer³

Angesichts der kühler werdenden Außentemperaturen achten Sie bitte besonders auf eine für dieses Vorgehen geeignete Kleidung (verschiedene Schichten übereinander).

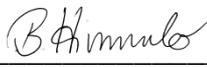
In den nächsten Wochen können Ihre Kinder gerne auch eine **kleine, einfache** Fleece Decke oder ein Badetuch mitbringen, um auch die Beine vor Zugluft und Kühle zu schützen. Diese Decken müssen nach Unterrichtsschluss in einem namentlich beschrifteten Beutel an der Garderobe aufbewahrt werden, da ansonsten die Kontaktflächen in den Klassenräumen nicht ausreichend desinfiziert werden können. Da bereits die Jacken mit in den Klassenraum genommen werden müssen achten Sie bitte unbedingt auf eine **kleine, praktikable Größe der Decke**, dass diese **gut waschbar** ist und **nicht unnötig verziert** oder ähnliches ist.

Weiterhin gilt, dass die Kinder möglichst erst zu Unterrichtsbeginn alleine auf den Schulhof kommen. Die Eltern sollen den Schulhof bitte nicht betreten. Für Absprachen und Gesprächstermine nutzen Sie bitte die Möglichkeit einer telefonischen Terminvereinbarung über das Sekretariat unter: 02421/52108. Bitte verlassen auch Sie als Eltern nach dem Bringen oder Abholen Ihres Kindes direkt den Aufenthaltsbereich vor den Schultoren.

Der Elternsprechtag, der in den nächsten Schulwochen ansteht wird, um auch hier das Infektionsrisiko zu minimieren, immer da, wo es möglich ist, nach Terminabsprache telefonisch vollzogen werden.

Wir hoffen sehr, dass Sie für notwendige einschränkende Maßnahmen Verständnis haben. Sollten weitere Vorgaben seitens des Kreises Düren oder des Ministeriums für Schule und Bildung erfolgen, so informieren wir Sie, soweit möglich, über Elternbriefe oder auf dem mit den Klassenlehrerinnen praktizierten elektronischen Weg. In der Hoffnung, dass es Ihnen, Ihren Kindern und Familien gut geht und Sie schöne, erholsame Herbstferien verbracht haben,

mit herzlichen Grüßen

Ihre 
(Barbara Himmler, Schulleiterin)

³ <https://www.umweltbundesamt.de/presse/pressemitteilungen/coronaschutz-in-schulen-alle-20-minuten-fuenf>